

Hausandacht am Ostermorgen



Am Ostermorgen feiern wir, dass Jesus von den Toten auferstanden ist und lebt, heute mitten unter uns, wo wir ihm vertrauen. Auch wenn wir nicht in großer Runde feiern können, gilt diese strahlende Hoffnung für alle Menschen und für die ganze Welt.

Egal ob Du gerade alleine zu Hause bist oder Ihr in kleiner Runde zusammensitzt: Seid herzlich eingeladen, zu feiern – verbunden mit Christ*innen auf der ganzen Welt: Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!

Was Ihr braucht:

- ✓ eine (größere) Kerze für das Osterlicht
- ✓ wenn mehrere da sind: weitere (kleinere) Kerzen für jede*n
- ✓ ein Kreuz auf dem Tisch (wenn verfügbar; sonst kann auch ein Kreuz z. B. aus Holz gelegt oder auf ein Blatt Papier gemalt werden)
- ✓ eine Schale mit Wasser
- ✓ Wie der Gesang „Christus ist auferstanden von den Toten...“ geht, könnt Ihr Euch in diesem Video anhören (ca. ab 3:42):
<https://www.youtube.com/watch?v=ECfKXsBxtjQ>
- ✓ Wenn Dir/Euch das Singen schwerfällt, können die Lieder auch nur gelesen werden.

Gesang:

Christus ist auferstanden von den Toten
und hat den Tod durch den Tod besiegt
und denen im Grabe das Leben gebracht.

(Der Gesang wird dreimal wiederholt.)

Entzünden/Teilen des Osterlichts

*Vielleicht habt Ihr Euch das Osterlicht am Osterfeuer auf dem Vorplatz der Hoffnungskirche geholt (von 8 bis 9 Uhr ist das am Ostersonntag möglich; einfach einzeln mit Kerze dorthin kommen). Ansonsten zündet jetzt einfach eine Kerze an. Wenn Ihr mit anderen feiert, könnt Ihr nun jede*r eine Kerze am Osterlicht anzünden.*

Eine*r liest:

Jesus Christus spricht:

Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.

Der Herr ist auferstanden!

(alle antworten:)

Er ist wahrhaftig auferstanden!

(Das klappt nicht immer gleich beim ersten Mal. Probiert es ruhig noch einmal, bis es fröhlich und von Herzen erklingt!)

Gesang:

Christus ist auferstanden von den Toten
und hat den Tod durch den Tod besiegt
und denen im Grabe das Leben gebracht.

(Der Gesang wird dreimal wiederholt.)

Tauferinnerung:

(bei „+“ mit Wasser sich selbst bzw. einander ein Kreuz auf die Stirn zeichnen)

allein:

Ich bin getauft im Namen des + Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Ich bin verbunden mit Jesus, mit seinem Kreuz und seiner Auferstehung. Sünde und Tod haben keine Macht mehr über mich.

Und so lebe ich hier und ewig mit Jesus als sein/e Schwester/Bruder, als geliebtes Kind Gottes.

mit anderen:

[NAME], du bist getauft im Namen des + Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Du bist verbunden mit Jesus, mit seinem Kreuz und seiner Auferstehung. Sünde und Tod haben keine Macht mehr über dich.

Und so lebst du hier und ewig mit Jesus als sein/e Schwester/Bruder, als geliebtes Kind Gottes.

Eine*r liest:

Jesus Christus spricht:

Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt. Und wer lebt und an mich glaubt, wird niemals sterben.

Gesang:

Christus ist auferstanden von den Toten
und hat den Tod durch den Tod besiegt
und denen im Grabe das Leben gebracht.

(Der Gesang wird dreimal wiederholt.)

Eine*r liest:

Im Matthäusevangelium im 28. Kapitel wird erzählt:

Als der Sabbat vorüber und der Sonntag angebrochen war, kamen Maria aus Magdala und die andere Maria, um nach dem Grab zu sehen. Da bebte plötzlich die Erde, denn der Engel des Herrn kam vom Himmel herab, trat an das Grab, rollte den Stein weg und setzte sich darauf. Er leuchtete wie ein Blitz und sein Gewand war schneeweiß. Als die Wächter ihn sahen, zitterten sie vor Angst und fielen wie tot zu Boden.

Der Engel sagte zu den Frauen: »Ihr braucht keine Angst zu haben! Ich weiß, ihr sucht Jesus, der ans Kreuz genagelt wurde. Er ist nicht hier, er ist auferweckt worden, so wie er es angekündigt hat. Kommt her und seht die Stelle, wo er gelegen hat! Und jetzt geht schnell zu seinen Jüngern und sagt ihnen: ›Gott hat ihn vom Tod auferweckt! Er geht euch voraus nach Galiläa, dort werdet ihr ihn sehen.‹ Ihr könnt euch auf mein Wort verlassen.«

Erschrocken und doch voller Freude liefen die Frauen vom Grab weg. Sie gingen schnell zu den Jüngern, um ihnen die Botschaft des Engels zu überbringen. Da stand plötzlich Jesus selbst vor ihnen und sagte: »Seid begrüßt!« Die Frauen warfen sich vor ihm nieder und umfassten seine Füße.

»Habt keine Angst!«, sagte Jesus zu ihnen. »Geht und sagt meinen Brüdern, sie sollen nach Galiläa gehen. Dort werden sie mich sehen.«

Lied: „Er ist erstanden, Halleluja“ (EG 116,1.5)

(oder ein anderes Osterlied)

1. Er ist erstanden, Halleluja.
Freut euch und singet, Halleluja.
Denn unser Heiland hat triumphiert,
all seine Feind gefangen er führt.
Kehrsvers Lasst uns lobsingen vor unserem Gott,
der uns erlöst hat vom ewigen Tod.
Sünd ist vergeben, Halleluja!
Jesus bringt Leben, Halleluja!

5. »Geht und verkündigt, dass Jesus lebt,
darüber freu sich alles, was lebt.
Was Gott geboten, ist nun vollbracht,
Christ hat das Leben wiedergebracht.«
Lasst uns lobsingen vor unserem Gott,
der uns erlöst hat vom ewigen Tod.
Sünd ist vergeben, Halleluja!
Jesus bringt Leben, Halleluja!

Gebet:

*(Alle können nach jeder Bitte miteinstimmen in den Ruf:
„Auferstandener, erbarme dich!“)*

Jesus,
du hast den Tod besiegt.
Mit deiner Auferstehung beginnt die neue Schöpfung.
Dafür loben wir dich und freuen uns.
Wir bitten dich: Nimm dem Tod endgültig alle Macht.
Die Kranken warten. Die Trauernden warten.

Die Gewaltopfer warten. Die Schöpfung wartet.
Nimm dem Tod endgültig alle Macht, damit dein Leben die ganze Welt erfüllt. Wir rufen:

Auferstandener, erbarme dich!

Jesus,
wisch die Tränen ab.
Die Kriegsoffer weinen. Die Verachteten weinen. Die Überforderten weinen. Wisch die Tränen von allen Gesichtern ab. Wir rufen:

Auferstandener, erbarme dich!

Jesus,
erhebe die Erniedrigten.
Die Armen hungern. Die Betrogenen verzweifeln.
Die Gedeemütigten geben sich verloren.
Erhebe die Erniedrigten und lass die Reichen leer ausgehen. Wir rufen:

Auferstandener, erbarme dich!

Du bist unser Gott. Wir sind deine Kirche.
Wir singen deine Lieder. Wir singen dein Lob.
Wir sind deine Erlösten. Du bist unser Gott, auf den wir hoffen.
Heute und alle Tage. Wir rufen:

Auferstandener, erbarme dich!

Jesus, lass uns jubeln und fröhlich sein.
Du bist auferstanden.
Du bist wahrhaftig auferstanden – Halleluja!

Mit deinen Worten beten wir:

Vater unser ...

Segen

Wir gehen mit dem lebendigen Jesus
in diesen Ostermorgen:

(bekreuzigen)

Sein Kreuz befreit uns.

(Hände ans Herz legen)

Seine Gnade wirkt in uns.

(Arme in die Höhe)

Sein Leben erneuert uns.

So segne und behüte uns der allmächtige und barmherzige Gott,
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

Amen.

Gesang/Kanon „Der Herr ist auferstanden“

Der Herr ist auferstanden!
Er ist wahrhaftig auferstanden!
Halleluja, Halleluja!

(Der Gesang wird dreimal wiederholt bzw. als Kanon gesungen.)

Nun seid herzlich eingeladen, den **ZDF-Fernsehgottesdienst** mitzufeiern.

In dessen Rahmen findet auch folgende **Aktion** statt:

Um 10:15 Uhr öffnen alle ihre Fenster und singen und spielen weithin
hörbar „**Christ ist erstanden**“ (Ev. Gesangbuch 99):

Christ ist erstanden / von der Marter alle; / des solln wir alle froh sein, /
Christ will unser Trost sein. / Kyrieleis.

Wär er nicht erstanden, / so wär die Welt vergangen; / seit dass er
erstanden ist, / so lobn wir den Vater Jesu Christ'. / Kyrieleis.

Halleluja, / Halleluja, / Halleluja! / Des solln wir alle froh sein, / Christ will
unser Trost sein. / Kyrieleis.

Wer sich nicht zu singen traut, findet auf YouTube viele klassische und
moderne Versionen zum Abspielen, z. B. hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=Dm-q1xdiKU8>

<https://www.youtube.com/watch?v=a1x3SG6m0z0>

<https://www.youtube.com/watch?v=QAb6uOxqDH8>

**DER HERR IST AUFERSTANDEN!
ER IST WAHRHAFTIG AUFERSTANDEN!
HALLELUJA!**

FROHE OSTERN!